

INHALT

1	Einleitung	17
1.1	Fragestellung	17
1.2	Ziel und Methode der Arbeit	18
1.3	Forschungsstand	24
1.4	Aufbau der Arbeit	27
2	Missionierung und Organisation der Katholiken in den zukünftigen Vereinigten Staaten während der Zeit der Kolonialisierung (1500–1776)	30
2.1	Spanische Missionen	30
2.2	Französische Missionen	22
2.3	Katholiken als Minderheiten in den englischen Kolonien	35
2.3.1	Katholizismus und Protestantismus	35
2.3.2	Katholiken in Maryland – Toleranz und Diskriminierung	36
2.3.3	Das religiöse Leben unter den Katholiken in der Kolonie Maryland	39
3	Gemeindegründungen durch Laien und Grundlegung einer institutionalisierten Kirche in der neuen Republik zur Jahrhundertwende (1776 - 1815) – Die „Congregational Parish“	45
3.1	Politische und religiöse Freiheit und wachsender Einfluss der Katholiken	45
3.2	Das Fundament für eine institutionalisierte Kirche	46
3.2.1	John Carroll wird Bischof	46
3.2.2	Die Synode von Baltimore – Startsignal für eine stabile Seelsorge	49
3.2.3	Der Ausbau des amerikanischen Episkopats, des Klerus und der Orden	51
3.3	Gründung von Gemeinden und das religiöse Leben der Gläubigen	53
3.3.1	Neugründung von Pfarrgemeinden und das Trustee-System	53
3.3.2	Gemeindeleben und Frömmigkeitsformen	57
3.3.3	Die Congregational Parish in einer sich institutionalisierenden Kirche	59
4	Rasantes Wachstum der Pfarrgemeinden (1815–1920) – die Immigrantepfarrgemeinde: Von der „Congregational“ zur „Devotional Parish“	62

4.1	Rasantes Wachstum der Katholikenzahlen in einer Immigranten-Kirche europäischen Ursprungs (1815–1920)	62
4.1.1	Die erste grosse Einwanderungswelle: Iren und Deutsche	62
4.1.2	Die zweite grosse Einwanderungswelle: Italiener, Osteuropäer, besonders Polen, und die Gruppe der Frankokanadier	65
4.1.3	Die katholischen Immigranten bis 1920 – der Versuch eines Profils	66
4.2	Die Entstehung der Pfarrgemeinden	71
4.3	Nationale Pfarrgemeinden	71
4.4	Anti-Katholizismus – Nativismus und die ‚Know-Nothing-Bewegung‘ . . .	74
4.5	Das Trustee-System und sein Machtverlust	77
4.6	Verändertes Priesterbild und Gemeindeleitung	81
4.7	Liturgie und veränderte Frömmigkeitsformen – der „Devotional Catholicism“	85
4.7.1	Der „Devotional Catholicism“	85
4.7.2	Gemeindemissionen	87
4.7.3	Andachten, Eucharistische Anbetung und Prozessionen	88
4.7.4	Die Messfeier	89
4.8	Das Vereinswesen in den Pfarrgemeinden	91
4.9	Caritas und Pfarrei	94
4.10	Pfarrschulen und Religionsunterricht	96
4.11	Die Immigranten-Pfarrgemeinde: Von der Congregational zur Devotional Parish	101
5	Konsolidierung und Transformation der Pfarrgemeinden (1920–1960) – die „Devotional Parish“ im 20. Jahrhundert	103
5.1	Die Pfarrei – Zentrum des katholischen Lebens	103
5.2	Veränderungen bei der Immigration und weiterer Zuwachs an Katholiken	104
5.2.1	Das Ende der Immigrantenflut aus Europa	104
5.2.2	Eine neue Immigrantengruppe: Die Hispanos – Mexikaner und Puerto Ricaner	105
5.3	Veränderungen in Gesellschaft und Kirche und deren Auswirkungen auf die Pfarreien	107
5.3.1	Amerikanisierung der Katholiken	107
5.3.1.1	Katholizismus und Amerikanismus – zwei Welten?	107
5.3.1.2	Die Quotengesetzgebung und deren Folgen für die Katholiken	108
5.3.1.3	Die Pfarrschulen – „agents of Americanization“	108

5.3.1.4	Das Vereinsleben auf diözesaner Ebene – „way stations of Americanization“	109
5.3.1.5	Nationalität und nationale Gemeinden.	110
5.3.2	Nördliche Migration – Diskriminierung und Integration von Schwarzen und Hispanos	112
5.3.3	Abwanderungen der weißen Katholiken in die Vorstädte – „white flight“	115
5.3.4	Der Aufstieg der Katholiken in die Mittelschicht – die GI Bill of Rights	116
5.3.5	Das Schwinden des Antikatholizismus in der amerikanischen Gesellschaft.	117
5.4	Ausbau und Finanzierung der Pfarrgemeinden.	118
5.4.1	„Brick-and-mortar Catholicism“	118
5.4.1.1	Die Jahre der Bautätigkeit	118
5.4.1.2	Das „Catholic ‚big‘ syndrome“ und die Gründe für den massiven Ausbau.	121
5.4.2	Die pfarrliche Finanzierung	123
5.4.2.1	Neue Herausforderungen bei der Finanzierung der Pfarreien	123
5.4.2.2	Neue Entwicklungen bei der Einwerbung der finanziellen Mittel	124
5.4.2.3	Die Finanzierung des Apostolats und seine Auswirkungen in der Seelsorge	127
5.5	Glaubensvermittlung und Jugendarbeit	129
5.5.1	Religionsunterricht und Katechese – „Religious Education“ und „Confraternity of Christian Doctrine“	129
5.5.2	Pfarrjugend – Entstehung der „Catholic Youth Organization“ ..	131
5.6	Soziale und karitative Dienste – „Catholic Charity“ und „Social Action“	134
5.6.1	Zentralisierung und Professionalisierung.	134
5.6.2	Die Folgen der Zentralisierung für die Laien.	135
5.6.3	Neue Bewegungen im Zusammenhang mit social action	136
5.7	Leitung und Entscheidungsfindung – „a shift in authority“	141
5.7.1	Die Autorität der Bischöfe und Diözesanleitungen gegenüber den Pfarreien	141
5.7.2	Gemeindeleitung durch Pfarrer und weitere Gemeindepriester ...	143
5.7.3	Mitwirkungsmöglichkeiten der Gemeindemitglieder	146
5.8	Starker Zuwachs an Priestern und Ordensschwestern	147

5.8.1	Aufbau eines amerikanischen Klerus	147
5.8.2	Ordensschwwestern – ein „living endowment“ für die Pfarrschulen	152
5.9	Sakramentales Leben, Spiritualität und Frömmigkeitsformen	156
5.9.1	„Mass and sacrament’ Catholicism“	156
5.9.1.1	Der „Devotional Catholicism“ und die Messfeier	156
5.9.1.2	Liturgiereform und die „liturgical movement“	158
5.9.1.3	Der Kommunionempfang	160
5.9.1.4	Das Bußsakrament	161
5.9.2	Andere Frömmigkeitsformen – Weiterentwicklungen des „Devotional Catholicism“	163
5.10	Die „Devotional Parish“ auf dem Weg zum Zweiten Vatikanum ...	164
6	Veränderungen, Aufbrüche, Spannungen. Ein neues Zeitalter für die Pfarrgemeinden seit der Ära des Zweiten Vatikanischen Konzils (1960–2007) – Die „Voluntary Parish“	168
6.1	Entscheidende Wendepunkte für amerikanische Katholiken und ihr Gemeindeleben – John F. Kennedy, Papst Johannes XXIII. und das Zweite Vatikanische Konzil	168
6.2	Die sozialen Revolutionen Amerikas	170
6.3	Implementierung und Rezeption der Reformen des Zweiten Vatica- nischen Konzils in den Pfarrgemeinden	172
6.4	Veränderungen im Leben der Pfarrgemeinde	175
6.4.1	Liturgie und geistliches Leben	175
6.4.1.1	Von „Saying Mass“ zu „Celebrating the Eucharist“	175
6.4.1.1.1	Grundlegende Entwicklungen – Veränderungen und Innovation	175
6.4.1.1.2	Die Kirchenmusik	178
6.4.1.1.3	Die „participatio actiosa“ im Sonntagsgottesdienst ...	184
6.4.1.1.4	Die Predigt	190
6.4.1.1.5	Ritus und Zelebrationsstil	192
6.4.1.1.6	Qualität der Eucharistiefeier und Zufriedenheit der Gemeindemitglieder	194
6.4.1.2	Spiritualität und Frömmigkeitsformen	196
6.4.1.2.1	Grundsätzliche Entwicklungen	196
6.4.1.2.2	Die charismatische Bewegung	198
6.4.1.2.3	„Small Christian Communities“	199
6.4.1.2.4	Das Gebet	205

6.4.1.2.5	Bewertung der neuen Entwicklungen	208
6.4.2	Dramatische Einbrüche und Neuaufbrüche im Klerus und deren Auswirkungen	209
6.4.2.1	Priestermangel	209
6.4.2.2	Ständiges Diakonat	213
6.4.2.3	Pfarrgemeinden ohne einen Pfarrer vor Ort	215
6.4.3	Leitung, Laien und Entscheidungsfindung	218
6.4.3.1	Die „Lay Ministry Explosion“	218
6.4.3.1.1	Die Voraussetzungen für die „Lay Ministry Explosion“ ..	218
6.4.3.1.2	„Lay Ecclesial Ministers“ bzw. „Lay Parish Ministers“ ..	219
6.4.3.1.3	„Volunteers“ oder „Lay Ministers“	230
6.4.3.2	Räte, Kommissionen und Entscheidungsfindung	235
6.4.3.2.1	„Parish pastoral councils“ und „parish finance councils“ ..	235
6.4.3.2.2	„Commissions“ und „Committees“	240
6.4.4	Krise und Chance der katholischen Pfarrschulen	243
6.4.4.1	Drastisch sinkende Schülerzahlen und deren Folgen	243
6.4.4.2	Gründe für die sinkenden Schülerzahlen und Schliessungen von Pfarrschulen	245
6.4.4.3	Renaissance des katholischen Schulsystems?	249
6.4.4.3.1	Die Pfarrschule zwischen Ablehnung und Wiederentdeckung	249
6.4.4.3.2	Effektivität und katholische Identität der Pfarrschule sowie ihre Beziehung zur Pfarrgemeinde ..	252
6.4.4.3.3	Katholische Pfarrschulen heute	255
6.4.5	Glaubensvermittlung und Katechese	256
6.4.5.1	Religionsunterricht und SakramentenKatechese für Kinder und Jugendliche in den Pfarreien	256
6.4.5.2	„Adult Faith Formation“	261
6.4.5.3	Das Erwachsenenkatechumenat: „Rite of Christian Initiation“	264
6.4.6	Evangelisierung und Gemeindeerneuerung	270
6.4.6.1	Die Entstehung und zunehmende Bedeutung von Evangelisierung in den 1960er bis 1980er Jahren	270
6.4.6.2	„Neu-Evangelisierung“ seit den 1990er Jahren – eine neue Dringlichkeit	273
6.4.6.3	Evangelisierung durch Gemeindeerneuerungsprogramme ..	276
6.4.6.3.1	Von „parish missions“ zu „parish renewal programs“ ..	276
6.4.6.3.2	Das Beispiel RENEW	277
6.4.6.3.3	Das Beispiel „Christ Renews His Parish“ (CRHP)	282

6.4.6.3.4	Erneuerungsbewegungen und Pfarrgemeinde	285
6.4.7	Das „Stewardship“-Konzept und die Pfarrgemeinden	286
6.4.7.1	Der Begriff „Stewardship“ und der Hirtenbrief der US-Bischöfskonferenz „Stewardship. A Disciple's Response“	286
6.4.7.2	Die Entwicklung von Stewardship	289
6.4.7.3	Stewardship konkret – am Beispiel von Pfarrgemeinden	291
6.4.7.4	Stewardship – Best Practices	297
6.4.7.5	Stewardship – eine Bewegung	299
6.4.8	Grundhaltungen im Gemeindeleben	300
6.4.8.1	Servicegedanke und Gastfreundschaft	300
6.4.8.2	Optimismus und Pragmatismus	307
6.5	Entwicklungen in der Organisation der Pfarrgemeinden	308
6.5.1	Anzahl, Grösse und Komplexität	308
6.5.2	Profilbildung und Kommunikation	312
6.5.3	Gemeindefinanzierung	315
6.5.3.1	Grundsätzliche Entwicklungen	315
6.5.3.2	Einnahmen- und Ausgabensituation und ihre Beziehung zur Grösse der Gemeinden	317
6.5.3.3	Steigerung des Spendenaufkommens – neue Wege der Gemeinde- und Pfarrschulfinanzierung	323
6.5.4	Restrukturierung: Gemeindeverbünde, Zusammenlegungen und Schliessungen	326
6.5.4.1	Frühe Erfahrungen der Reorganisation an den Beispielen der Erzbistümer Detroit und Chicago	326
6.5.4.2	Reorganisation von Pfarreien – ein nationales Phänomen	329
6.6	Die US-amerikanischen Gemeindeglieder: Glaube und Glaubenspraxis – der Versuch eines Profils	333
6.6.1	Katholiken und Gemeindegliedschaft	333
6.6.2	Glaubensüberzeugungen	335
6.6.3	Glaubenspraxis	341
6.6.3.1	Gottesdienstbesuch	341
6.6.3.2	Übrige sakramentale Praxis und andere Ausdrucksformen des Glaubens	344
6.7	Ethnizität – Hispanos und andere Minderheiten	348
6.8	Krisenstimmung in der Pfarrgemeinde zu Beginn des 21. Jahrhunderts	354
6.9	Die Voluntary Parish – von der Devotional Parish zur Voluntary Parish	361

7	Bilanz: Die Pfarrgemeinden in den USA – Zusammenfassung ..	367
8	Die komparative Perspektive: Die Pfarrgemeinden in den Vereinigten Staaten von Amerika im Vergleich zu Deutschland	373
8.1	Der doppelte Forschungsstand.....	373
8.2	Parallelen und Differenzen in der Entwicklung des deutschen und US-amerikanischen Pfarrsystems im 20. Jahrhundert	375
8.3	Bewertung der Entwicklung der US-amerikanischen Pfarrgemeinden in komparativer Perspektive	383
8.4	Ausblick: Where do we go from here?.....	386
	Abkürzungsverzeichnis	389
	Verzeichnis der Abbildungen und Tabellen im Text	391
	Quellen- und Literaturverzeichnis.....	392
	Sachregister	418
	Personen- und Ortsregister.....	432